

Quartalszahlen **Singapore Airlines startet mit Überschuss ins neue Geschäftsjahr**

SINGAPUR - Singapore Airlines hat im ersten Geschäftsquartal (30. Juni) einen Gewinn nach Steuern von 253,0 Millionen SGD (143,2 Millionen Euro) erzielt. Im Vorjahr stand ein Minus von 307,0 Millionen SGD in der Quartalsbilanz der Fluggesellschaft. Das operative Geschäft drehte dabei von einem Verlust von 319,0 Millionen SGD im ersten Quartal 2009 zu einem Überschuss von 251,0 Millionen SGD in den Monaten April bis Juni, teilte Singapore Airlines mit.

Die Ergebnisentwicklung wurde von einem Gruppenumsatz getragen, der um 20,7 Prozent auf 3,46 Milliarden SGD anzog. Der höhere Umsatz spiegelt sowohl wiederkehrende Nachfrage als auch steigende Durchschnittserlöse wider, erklärte die Star Alliance-Gesellschaft.

Die Verkehrsleistung zog im ersten Quartal bei einem noch unveränderten Angebot um 8,8 Prozent an, wodurch sich die Auslastung der SIA- Flüge um 6,8 Prozentpunkte auf 78,4 Prozent verbesserte. Insgesamt beförderte Singapore Airlines im ersten Quartal vier Millionen Passagiere. Die Yields erholten sich um 14,7 Prozent, die Gewinnschwelle sank auf eine Auslastung von 76,9 Prozent.

"Die Vorausbuchungen deuten darauf hin, dass sich die Erholung bei Passagiertransport und Erlösen im ersten Quartal für den Rest des Jahres fortsetzen wird", schreibt Singapore Airlines in ihrem weiteren Ausblick.

Frachtraten und - erlöse kehren zurück

Im Vergleich zum ersten Quartal 2009 verbesserten sich auch die Frachtraten um 12,1 Prozent (RTK). Mit einer leichten Rücknahme von Kapazität in das System stieg die Auslastung im Cargogeschäft um 4,4 Prozentpunkte auf 65,0 Prozent. Die mit Fracht erzielbaren Durchschnittserlöse erholten sich im Periodenvergleich sprunghaft um 42,3 Prozent. Damit arbeitet auch SIA Cargo wieder profitabel.

Singapore Airlines holte zwischen April und Juni vier Airbus A330-300 neu in ihre Flotte und nahm zeitgleich sechs Boeing 777 aus dem System. Im ersten Quartal hat das Unternehmen zusätzliche Kapazität in seinem Asiennetzwerk aufgebaut. Ab 1. September soll auch die Strecke Singapur- München- London von bislang fünf Verbindungen in der Woche auf einen täglich angebotenen Dienst erweitert werden.